

Datenblatt für die Hilliger-Glocke HV 10

Name des Gebäudes:	Merseburger Dom
Anschrift:	Domplatz 7 06217 Merseburg
Eigentümer:	Vereinigte Domstifter zu Merseburg und Naum.
Glockenbezeichnung:	Friede-Glocke
Koordinierung des Gusses:	Hilliger e.V. Freiberg/Sa.
Rippe:	Dr. Joachim Haupt, Maria Stadtkirche St. Wenzel Naumburg
Form:	DirektForm GmbH Freiberg Kunstguß Döhler GbR, Eibenstock
Zier:	Kunstguß Döhler GbR, Eibenstock
Gießer:	SM Sächsisches Metallwerk Freiberg GmbH
Datum des Gusses:	2021, 25. Juni
Material:	Bronze CuSn22
Prüfer:	Christoph Schulz, 30. Juni 2021, SMW



Maße

Gewicht	Durchmesser	Höhe	Schräge Höhe	Schlagringstärke
767 kg	1105 mm			

Tonprüfung

Nominal	Unterton	Prime	Terz	Quinte
g ^{''}	g ^{`</sup>	g <sup>''</sup>	ges <sup>''</sup> -2	h <sup>`} -9
Abklingdauer	Oktave	Undezime	Duodezime	Doppeloktave
	f ^{''} -4,5			
Prime Terz	Dezime moll	Dezime dur		

Inschriften

--

Glockenzier

Rundsteg oben

"+ GLORIA IN EXCELSIS DEO, ET IN TERRA PAX HOMINIBUS BONAE VOLUNTATIS +"

Rundsteg mitte

"+ LEITE DOCH MERSEBURG, DASS ES DEINEM GEBOTE ZU GEHORCHEN STARK GENUG SEI +"

Rundsteg unten

Vorderseite: Auf einer runden Platte in der Mitte das Zitat aus Schillers Glocke "Friede sei ihr erst Geläut"
daum umlaufend "GEGOSSEN IM TAUSENDSTEN JAHR DES DOMES + GEWEIHT FÜR DIE EWIGKEIT"

Rückseite: "GEGOSSEN ANNO DOMINI MMXXI

Seitlich Gießerzeichen des Hilliger e.V. mit der Nummer 10

Krone

Bemerkungen

Klanganalyse fand im SM Sächsischen Metallwerk Freiberg GmbH am 30. Juni 2021 statt